



6. Deutscher Fußverkehrskongress 2026

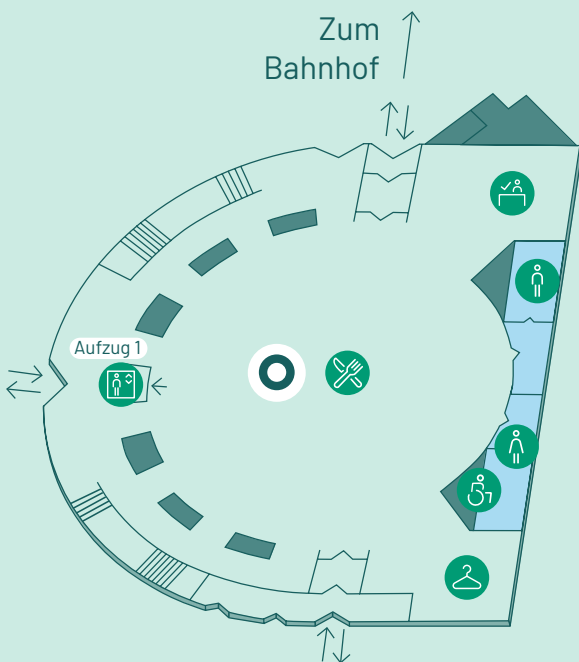
Wir gehen den nächsten Schritt.

Ihr Wegweiser durch die
Stadthalle & das Programm



Lageplan

Erdgeschoss



Legende

 Foyer

 Anmeldung

 Aufzug

 Gastro

 Garderobe

 Herren WC

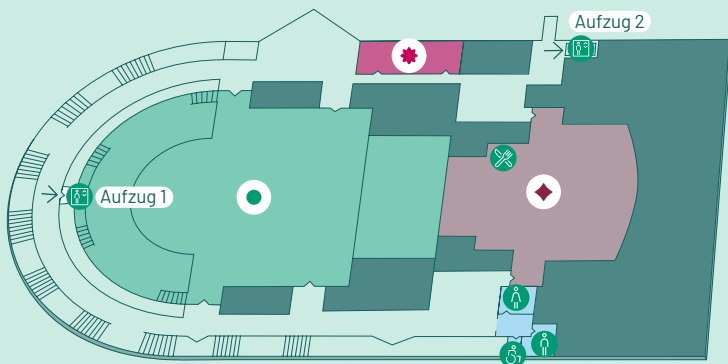
 Damen WC

 Barrierefreies WC

Hinweis: Der Aufzug im Foyer fährt nur zwischen EG und 1.OG

Lageplan

1. Etage



Legende



Konferenzraum 9+10



Großer Saal



Kleiner Saal (Marktplatz)



Aufzug



Herren WC



Gastro



Damen WC

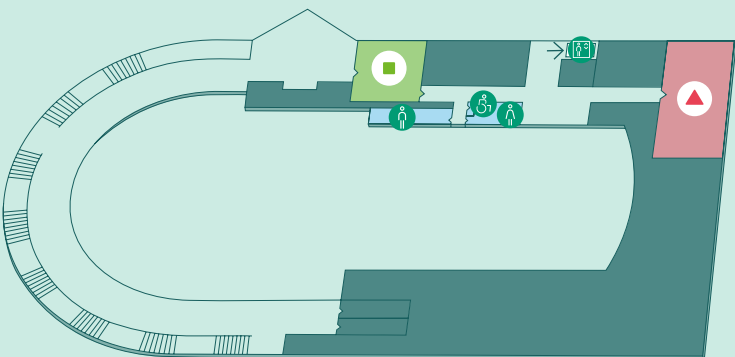


Barrierefreies WC

Hinweis: Aufzug 1 fährt nur zwischen EG und 1.OG.
Für das 2.OG bitte Aufzug 2 nutzen.

Lageplan

2. Etage



Legende

 Konferenzraum 8

 Konferenzraum 3



Herren WC



Aufzug



Barrierefreies WC



Damen WC

Programm

TAG 1 – Dienstag, 29. September 2026 Perspektive wechseln. Fußverkehr neu denken.

12:00 Uhr **Foyer**

Eintreffen und Come-Together mit Lunch

13:00 Uhr **Großer Saal**

Science Slam „Warum Menschen zusammenhalten müssen, aber nicht wollen (auch im Straßenverkehr)“ – Dr. Franca Parianen

13:25 Uhr – Eröffnung

Vivien Leue

13:30 Uhr – Impuls I „Auf die Begegnung kommt es an“
Raúl Aguayo-Krauthausen

13:55 Uhr – Impuls II „Normal leben – Intersektionale Perspektiven auf Planung“ – Karin Hartmann

14:15 Uhr – Diskussionsrunde I „Vom Perspektivwechsel zum politischen Maßstab – was ein öffentlicher Raum für alle verlangt“

- Iris Reimold (Bundesministerium für Verkehr)
- Oliver Krischer (Minister für Umwelt, Naturschutz und Verkehr NRW)
- Martin Adamski (Beigeordneter für Umwelt, Mobilität, Klimaschutz und Gesundheit, Stadt Bielefeld)

14:45 Uhr **Foyer**

Kaffeepause

15:15 Uhr – Foren Session 1 Rahmen setzen – Grundlagen und Anforderungen

Großer Saal

Forum 1A – Recht

Moderation: Miriam Dross (Umweltbundesamt)

- **Der neue Rechtsrahmen des Fußverkehrs**
Dr. Almut Neumann (Richterin am Verwaltungsgericht Berlin)
- **Tempo 30 entlang hochfrequentierter Schulwege – erste Erkenntnisse zu einem systematischen Vorgehen unter Nutzung einer GIS-Anwendung zur Umsetzung der Verwaltungsvorschrift**
Theresa Maiwald (Stadt Kassel)

- **Digitale Parkraumkontrolle in der Praxis**
Bastian Wetzke (Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH)
- **Aktuelle Diskussionen zur Fortschreibung der R-FGÜ**
Dipl.-Ing. Andreas Schmitz (IKS Mobilitätsplanung UG)

■ Konferenzraum 8

Forum 1B – Sicherheit

Moderation: Jörg Weinrich (Landesverkehrswacht Nordrhein-Westfalen e.V.)

- **Wesentliche Unfallgefahren für Fußgängerinnen und Fußgänger – Möglichkeiten und Grenzen des Ordnungsrechts**
Peter Schlanstein (Verkehrsunfall-Opferhilfe Deutschland e.V. / Landesverkehrswacht Nordrhein-Westfalen e.V.)
- **Kinder zu Fuß unterwegs: Herausforderungen und Empfehlungen**
Sophie Kröling (Unfallforschung der Versicherer, GDV – Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V.)
- **Präventionsangebote für Fußgänger – von der Kampagne bis zur VR-Brille**
Dr. Alina Napetschnig (Hochschule Bochum),
Christina Görtz (Landesverkehrswacht Nordrhein-Westfalen e.V.)

▲ Konferenzraum 3

Forum 1C – Strategie

Moderation: Michael Zyweck
(Zukunftsnetz Mobilität NRW)

- **Erkenntnisse aus dem bundesweiten Forschungsprojekt zur Fußverkehrsförderung**
Dr. Caroline Koszowski (Technische Universität Dresden), Jonas Krombach (Technische Universität Dresden)
- **Ist städtische Fußverkehrsplanung im Aufwind?**
Monika Pentenrieder (Goethe-Universität Frankfurt am Main)
- **Von Anteil zu Qualität: Die Fußverkehrsstrategie Frankfurt am Main**
Dr.-Ing. Gladys Vasquez Fauggier
(Stadt Frankfurt am Main)

- **Graz geht – Schritt um Schritt von der Strategie zur Umsetzung**
Renate Platzer (Stadt Graz)

✳ **Konferenzraum 9+10**

Forum 1D – Netze

Moderation: Arne Blase (AGFS NRW)

- **Fußverkehrsnetze – oder das verrückte Labyrinth**
Dr. Susanne Elfferding (Freie und Hansestadt Hamburg), Dipl.-Ing. Sandra Reinert (Freie Hansestadt Bremen), Dipl.-Ing. Katalin Saary (Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung (SRL) e.V.)
- **Gezielte Maßnahmenumsetzung mit Hilfe eines Fußwegebedeutungsplans**
Anne Brandenburg (Landeshauptstadt Erfurt), Daniel Windmüller (STRATMO)
- **Walkobserver – Bewertung von Fußverkehrsnetzen in den Städten Bielefeld und Gladbeck**
Paula Jung (Stadt Gladbeck), Tobias Piffrader (Posmo GmbH)

Walkshop 1 – Treffpunkt Haupteingang Bahnhof

Blau trifft Grün – Stadträume entlang der Lutter erleben

Walkshop 2 – Treffpunkt Haupteingang Bahnhof

Räume zum Gehen, Bleiben und Begegnen – Urbane Mobilität in Bielefeld erleben.

16:45 Uhr **🕒 Foyer**

Kaffeepause

17:00 Uhr **● Großer Saal**

Impuls III „Die Verantwortung des Einzelnen – Gehen für den Klimaschutz?“ – Prof. Dr. Dr. Frauke Rostalski

17:30 Uhr **● Großer Saal**

Live-Hörerlebnis „Der ominöse Mr. Z“
Lauscherlounge

18:00 Uhr – Übergang zur Abendveranstaltung

18:30 Uhr **🕒 Foyer**

Abendveranstaltung

21:00 Uhr – Ende Tag 1

TAG 2 – Mittwoch, 30. September 2026

Verantwortung übernehmen.

Fußverkehr konkret fördern.

08:30 Uhr  **Foyer**

Ankommen

09:00 Uhr  **Großer Saal**

Eröffnung 2. Tag – Vivien Leue

09:05 Uhr – Impuls IV „Räume schaffen für aktive Mobilität – Was können wir von europäischen Beispielen lernen?“ – Dr. Lisa Ruhrort (Deutsches Institut für Urbanistik)

09:30 Uhr – 10-Punkte für starken Fußverkehr

Dr. Sandra Terporten (Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr)

09:45 Uhr – Diskussionsrunde II „Keine Lösung von der Stange – was Bund, Land und Netzwerk den Kommunen an die Hand geben“

- Andreas Marquardt (Bundesministerium für Verkehr)
- Philipp Mandel (Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr)
- Christine Fuchs (AGFS NRW)

10:30 Uhr  **Foyer**

Kaffeepause

11:00 Uhr – Foren Session 2

Räume gestalten – Anwendungen und Zielkonflikte

 **Konferenzraum 9+10**

Forum 2A – Einzelhandel

Moderation: Rainer Gallus (Handelsverband NRW e.V.)

- **Forschungsprojekt „ZumMarkt – Aktive Mobilität als Erfolgsfaktor für Einzelhandelsstandorte“**

Nila Gengatharan (RWTH Aachen), Jasmin Hiller (RWTH Aachen)

- **Ortsmitten und Innenstädte im Spannungsfeld Einzelhandel und nachhaltige Mobilität – Prozesscoaching und Aktionsformate als Hilfestellung zur Umsetzung (THE STÄDT)**

Anja Willmann (Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH (NVBW)), Jonas Schmid (Planersocietät Frehn Steinberg Partner GmbH), Dr. Sonja Rube (USP Projekte GmbH)

- **Wirksame Verkehrsberuhigung im Neuen Wall**
Dr. Daniela Leitner (Freie und Hansestadt Hamburg)

● **Großer Saal**

Forum 2B – Straßengestaltung

Moderation: Prof. Dr.-Ing. David Kohlrutz
(Hochschule Bochum)

- **Straßen, die allen gut tun: Warum eine an Kindern und älteren Menschen orientierte Straßengestaltung unsere Städte lebenswerter macht**
Dr. Christoph Mall (Planersocietät Frehn Steinberg Partner GmbH)
- **Geht es sich bald besser? Herausforderungen und Potenziale der Fußverkehrsförderung bei Umgestaltungen des öffentlichen Straßenraums**
Dr. Janina Welsch (ILS Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung gGmbH)
- **Mission Gehwege frei – Multifunktionsstreifen. Ein Gewinn für Fuß- und Radverkehr und bald auch für das Mikroklima?!**
Britta Buch (Stadt Köln)
- **Vom Verkehrsraum zum Lebensraum: Nachbarschaftszonen als kommunales Werkzeug für mehr Gleichberechtigung, Verkehrsberuhigung und Beteiligung**
Laura Groß (Landeshauptstadt Düsseldorf)

▲ **Konferenzraum 3**

Forum 2C – Barrierefreiheit

Moderation: Roland Stimpel (FUSS e.V.)

- **Gehwege freiräumen – Raum fürs Gehen schaffen**
Dr. Juliane Korn (Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH (NVBW)), Dominik Kerl (Planungsbüro VIA eG), Julia Bresagk (BERNARD Gruppe ZT GmbH)
- **Systematische Arbeitshilfe zum Umgang mit dem angeordneten Gehwegparken im Fußwegenetz**
Francesca Fall (Stadt Erlangen)
- **Warum der Fußweg zur Haltestelle die Nutzung des ÖPNV stark beeinflusst**
Raphael Domin (Planersocietät Frehn Steinberg Partner GmbH)
- **Barrierefrei zur Haltestelle**
Wolfgang Packmohr (FUSS e.V.)

■ Konferenzraum 8

Forum 2D – Klima

Moderation: Daniel Schmidt (AGFS NRW)

- **Klimaangepasste Gehwege und Plätze - mikroklimatische Analyse und Bewertung von Anpassungsmaßnahmen**
Andreas Böhm (Hochschule Bochum)
- **Der Richard-Wagner-Platz in Oldenburg - von der Asphaltwüste zum Pocket-Park**
Moritz Esselbrügge (Stadt Oldenburg)
- **Grüne Ringe für die aktive Stadt: Fußverkehr, Klima und Gesundheit gemeinsam denken**
Dagmar Köhler (Mobycon)

Walkshop 3 – Treffpunkt Haupteingang Bahnhof

Blau trifft Grün - Stadträume entlang der Lutter erleben

Walkshop 4 – Treffpunkt Haupteingang Bahnhof

Zwischen Bahnhof und Innenstadt - Fußgängerzone im Wandel

12:30 Uhr **○ Foyer**

Mittagspause

13:30 Uhr – Foren Session 3

Wirkung sichern - Instrumente und Umsetzung

✳ Konferenzraum 9+10

Forum 3A – Evaluation

Moderation: Prof. Dr. Iris Mühlenbruch
(Hochschule Bochum)

- **Was wir über den Fußverkehr wissen – Ergebnisse der Studie Mobilität in Deutschland**
Dr. Claudia Nobis (Umweltbundesamt)
- **Schritt für Schritt zu messbarem Erfolg - die Qualitätsoffensive der AGFK-BW**
Jakob Kittel (Arbeitsgemeinschaft Fahrrad- und Fußgängerfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e. V. (AGFK-BW))

- **Wissenschaftliche Begleitung von Verkehrsversuchen im Ruhrgebiet - THALESruhr Transferprojekt 3: Aktive Mobilität fördern und Straßenraum gestalten**
Franca Hollmann (Hochschule Bochum)
- **Innovative Ansätze zur daten- und modellbasierten Planung und Evaluation im Fußverkehr**
Thomas Haupt (Senozon Deutschland GmbH)

● **Großer Saal**

Forum 3B – Schulweg

Moderation: Fabian Marks (Zukunftsnetz Mobilität NRW)

- **Von Mobilitätsbildung zur Schulstraße: Wie aus „So läuft das“ konkrete Maßnahmen für sichere Schulwege entstanden**
Sophie Boniface (Stadt Dortmund)
- **Einrichtung einer Schulstraße in Detmold - rechtzeitige Einbindung aller Beteiligten und Auswirkung auf den Verlauf**
Andreas Raabe (Stadt Detmold), Ole Artschwager (Stadt Detmold)
- **Schulstraße in Waldbröl – Laufen statt Hupen**
Rudolf Bergen (Stadt Waldbröl)
- **Schulwegpläne als kommunales Werkzeug zur Fußverkehrsförderung / Forschungsprojekt SAFER: Sichere Schulwege durch smarte Routenplanung**
Emely Müller (RAD.SH), Dipl.-Inf. Bernhard Seckinger (Forschungs- und Planungsbüro Bueffee eGbR)

▲ **Konferenzraum 3**

Forum 3C – Kommunikation

Moderation: Katja Naefe (Zukunftsnetz Mobilität NRW)

- **So geht Hamburg! - Kommunikationskonzept der Fußverkehrsstrategie**
Dipl.-Ing. Juliane Krause (plan&rat), Ilka Bürling (Plannersocietät Frehn Steinberg Partner GmbH)
- **Kleine Kommune, klare Botschaften: Wie Kommunikation den Fußverkehr in Leinfelden-Echterdingen vorangebracht hat**
Yvonne Emhardt (Stadtverwaltung Leinfelden-Echterdingen)
- **Öffentliche Räume in Bewegung: Mit Fußverkehrs-Checks, Visualisierungen und Stadt-Terrassen zu mehr Aufenthaltsqualität**
Sven Brückner (Zukunftsnetz Mobilität NRW - go.Rheinland)

- **Wie Kommunen Fußverkehr kommunizieren: Herausforderungen, Bedarfe und gute Beispiele – Ergebnisse der Kommunalbefragung 2026**
Antje Heinrich (FUSS e.V.)

■ Konferenzraum 8

Forum 3D – Digitalisierung

Moderation: Tobias Thrun (AGFS NRW)

- **Mobilität messbar machen: Wie mobi.mapr Entscheidungsprozesse zur inklusiven Fußverkehrsplanung unterstützt**
Marc Le Large (Baden-Württemberg Institut für Nachhaltige Mobilität an der Hochschule Karlsruhe)
- **Gehwege sichtbar machen – KI-gestützte Datenerfassung für die Fußverkehrsplanung**
Clara Reithmeier (kiVia Analytics), Johannes Schneider (kiVia Analytics)
- **Modellierung des Fußverkehrs im Kontext der Stadtentwicklung**
Dr.-Ing. Andreas Witte (RWTH Aachen)
- **Fußverkehr erlebbar machen: Haptische und Augmented-Reality-Formate zur Vermittlung von Platzverhältnissen in Gehwegräumen**
Catharina Lutz (Hochschule Karlsruhe)

Walkshop 5 – Treffpunkt Haupteingang Bahnhof

Räume zum Gehen, Bleiben und Begegnen – Urbane Mobilität in Bielefeld erleben

Walkshop 6 – Treffpunkt Haupteingang Bahnhof

Zwischen Bahnhof und Innenstadt – Fußgängerzone im Wandel

15:00 Uhr – Ende Tag 2

WLAN



Bleiben Sie online mit
unserem kostenlosen Wlan!

Name: Fussverkehrskongress
Passwort: FuKo2026

Evaluation



Umfrage zum Fußverkehrs-
kongress 2026

Veranstalter:

Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



Partner der Veranstaltung:



Bundesministerium
für Verkehr



Stadt
Bielefeld